

Wiederholung: Summierbarkeit und Doppelreihensatz

Definition. Es sei I eine nichtleere Menge und $(z_\iota)_{\iota \in I}$ eine Familie in einem normierten Raum $(E, \|\cdot\|_E)$. $(z_\iota)_{\iota \in I}$ heißt summierbar zur Summe $s \in E$, falls für alle $\varepsilon > 0$ eine endliche Teilmenge $M \subset I$ existiert, so dass für alle endlichen Teilmengen $M \subset \tilde{M} \subset I$

$$\left\| \sum_{\iota \in \tilde{M}} z_\iota - s \right\|_E < \varepsilon$$

gilt. Schreibweise:

$$\sum_{\iota \in I} z_\iota = s.$$

Satz (Doppelreihensatz). Es sei $(a_{n,k})_{(n,k) \in \mathbb{N}_0^2}$ eine Familie in einem Banachraum $(E, \|\cdot\|_E)$, und es gelte

$$\sup_{N \in \mathbb{N}} \sum_{n=0}^N \sum_{k=0}^N \|a_{n,k}\|_E < \infty.$$

Dann ist $(a_{n,k})_{(n,k) \in \mathbb{N}_0^2}$ summierbar, und es gilt

$$\sum_{n=0}^{\infty} \sum_{k=0}^{\infty} a_{n,k} = \sum_{(n,k) \in \mathbb{N}_0^2} a_{n,k} = \sum_{k=0}^{\infty} \sum_{n=0}^{\infty} a_{n,k}$$

sowie

$$\sum_{(n,k) \in \mathbb{N}_0^2} a_{n,k} = \sum_{n=0}^{\infty} \sum_{\nu=0}^n a_{\nu, n-\nu}.$$